



Psychologie und Psychotherapie

Train the Trainer – Die Arbeit mit kreativen Methoden in der Therapie und im Unterricht

Intermediale Kunsttherapie – Kreativität als therapeutisches Werkzeug

Kunsttherapie ist ein Oberbegriff für psychotherapeutisch orientierte Methoden, die mit kreativen, künstlerischen Ausdrucksformen arbeiten. Bei der Intermedialen Kunsttherapie (Expressive Arts Therapy) werden verschiedene kreative Methoden gezielt kombiniert oder im Wechsel eingesetzt. Die im Seminar vermittelten Methoden basieren auf Ansätzen von Natalie Rogers, Anna Halprin, Paolo Knill und weiteren Pionierinnen und Pionieren. Sie finden nicht nur in therapeutischen Berufen Anwendung, sondern auch in pädagogischen, sozialen, medizinischen oder künstlerischen Kontexten.

Was Sie erwartet:

- Vermittlung und praktische Anwendung der Methoden der intermedialen Kunsttherapie
- Arbeit in Gruppen, in Einzelsituationen und im Unterrichtskontext
- Kreative Techniken: Malen, Schreiben, Tanz, Musik, Rollenspiel, Psychodrama, Gespräch und Nachbesprechung
- Fokus auf psychologische Themen, individuelle Fragestellungen, Gruppenprozesse, Veränderungsprozesse und Lösungssuche
- Förderung von Spontaneität, Kreativität und dem eigenen Ausdruck

Ihr Nutzen:

Nach dem Seminar sind Sie in der Lage, die kreativen Methoden gezielt in Ihrem Arbeitsfeld einzusetzen – sei es in Therapie, Beratung, Pädagogik oder künstlerischen Projekten. Sie lernen, eigene Ideen zu entwickeln, kreative Prozesse zu begleiten und Veränderung sowie Ressourcen bei Einzelpersonen oder Gruppen zu fördern. Das Seminar stärkt Ihre Flexibilität, Empathie und kreative Kompetenz in der Arbeit mit Menschen.

Termine

Sa, 11.07.2026

09:00–17:30 Uhr

So, 12.07.2026

09:00–17:30 Uhr

Preis

450,00 €

Schule

Paracelsus Schule Zürich

Grünhaldenstrasse 6

8050 Zürich

Tel. +41 43 960 2000

Seminarnummer

SSB7092210226V5

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 10.02.2026

Dozentin

Barbara Henke

Sie absolvierte in den USA und der Schweiz verschiedene Ausbildungen in Psychologie mit universitären Abschlüssen am Lesley College Boston, MA und an der Columbia Pacific University, BA. Sie ist eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin und hat die Zulassung der OKP für Psychotherapie. Ihre jahrelange Berufserfahrung in psychosomatischen Kliniken in Deutschland und in der Schweiz sowie in der eigenen Praxis bereichert den Unterricht. Ihre Erstausbildung in Tanz und Theater (Musical Theatre) absolvierte sie am Boston Conservatory. Danach arbeitete sie als Schauspielerin und Tänzerin am Stadttheater Chur und in freien Produktionen, sowie als Tanzlehrerin. Auch heute gibt sie noch Tanzunterricht.